

1	Einleitung	1
2	Das Heim als Zuhause auf Zeit – Theoretische Grundlagen	5
2.1	Handlungsfeld Heimerziehung	5
2.1.1	Historischer Abriss	6
2.1.2	Rechtliche Grundlagen und Zielsetzung	7
2.1.3	Kinder und Jugendliche in der Heimerziehung	8
2.2	Beziehung	9
2.2.1	Begriffsbestimmung	9
2.2.2	Pädagogischer Bezug nach H. Nohl	10
2.2.3	Pädagogische Beziehung	12
2.2.4	Professionelle Beziehungsgestaltung	13
2.3	Nähe und Distanz	15
2.3.1	Begriffsbestimmung	15
2.3.2	Spannungsfeld	16
3	Nähe und Distanz – ein wenig erforschtes Spannungsfeld	19
4	Methodologie	25
4.1	Methodische Vorüberlegungen	25
4.2	Der Forschungsstil der Grounded Theory Methodologie	26
4.3	Theoretische Sensibilität	29
4.4	Theoretisches Sampling	30
4.5	Erhebungsinstrumente	32
4.5.1	Problemzentriertes Interview mit narrativen Gesprächsanteilen	33
4.5.2	Einsatz von Fallvignetten	35

4.6	Interviewdurchführung	36
4.7	Transkription	39
4.8	Datenanalyse	40
4.8.1	Forschungstagebuch und Memos	41
4.8.2	Offenes Kodieren	43
4.8.3	Axiales Kodieren	45
4.8.4	Selektives Kodieren	49
4.9	Gütekriterien	50
4.10	Reflexion des Forschungsprozesses	53
5	Ergebnisse der empirischen Studie – Die gedrosselte Beziehung ...	59
5.1	Beziehung als Arbeitsgrundlage	63
5.1.1	Jobcharakter	64
5.1.2	Beziehung ist durch ein Regelwerk vorbestimmt	66
5.2	Beziehung als Dilemma	68
5.2.1	Nähe als Fundament der Beziehung	69
5.2.2	Beziehung ist gefährlich	73
5.3	Beziehung als Lernfeld	80
5.3.1	Stetiger Reflexionsprozess	81
5.3.2	Nähe und Distanz In-Sprache-Bringen	83
6	Diskussion der Ergebnisse – Die gedrosselte Beziehung	87
6.1	Verortung des zentralen Phänomens	88
6.2	Die Bedeutung von Nähe und Distanz für die Beziehungsgestaltung	89
6.2.1	Nähe als Grundbaustein	89
6.2.2	Das System der Bezugsbetreuung	91
6.2.3	Der Legitimationsaspekt	93
6.2.4	Distanz als Teil von Professionalität	96
6.2.5	Der Gefahrenaspekt in der Beziehungsgestaltung	97
6.3	Praktische Implikationen	98
7	Fazit	103
	Literaturverzeichnis	109